

**So erreichen Sie das UKE:**

Die Buslinien 20, 25 und 281 halten direkt vor dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

**Mit dem Zug:**  
Ab Hamburg-Hauptbahnhof:  
U-Bahnlinie U1  
Richtung Garstedt/Norderstedt bis Kellinghusenstraße, dann Buslinien 25 bis UKE  
Ab Hamburg-Dammtor:  
Buslinie 5  
Richtung Lokstedt bis Gärtnerstraße, dann Buslinie 20 oder 25, eine Haltestelle bis UKE  
Ab Hamburg-Altona:  
Buslinie 20 oder 25 bis UKE

**Mit der S-Bahn:**  
Linie S1 oder S3 bis Altona, dann Buslinie 20 oder 25 bis UKE  
Linie S21 oder S31 bis Holstenstraße, dann Buslinie 20 oder 25 bis UKE  
S3 bis S Krupunder, dann Buslinie 281 bis UKE

**Mit der U-Bahn:**  
Linie U1 bis Hudtwalkerstraße, dann Buslinie 20 oder 25 bis UKE  
U1 bis Lattenkamp, dann Buslinie 281 bis UKE  
Linie U2 bis Hackenbecks Tierpark, dann Buslinie 281 bis UKE  
oder Linie U3 bis Eppendorfer Baum, von dort 10 Minuten Fußweg

**Mit dem Flugzeug:**  
Ab Flughafen Fuhlsbüttel  
Linie S1 bis Hauptbahnhof  
Ab Hamburg-Hauptbahnhof:  
U-Bahnlinie U1  
Richtung Garstedt/Norderstedt bis Kellinghusenstraße, dann Buslinien 25 bis UKE



**Veranstaltungsort:**  
Ian-Karan-Hörsaal  
Campus Lehre (Gebäude N55)  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg



**Referenten**

**Gruppe Norddeutschland**  
der Regionalen Expertenkreise Osteoporose  
Deutschland e. V.

**Vorsitzende**  
Dr. Isolde Frieling, Hamburg\*

- Mitglieder**
- Prof. Dr. M. Amling, Hamburg
  - Prof. Dr. R. Andresen, Heide
  - Prof. Dr. F. Barvencik, Hamburg\*
  - Prof. Dr. F. T. Beil, Göttingen
  - Dr. R. Bruhn, Bad Sülze
  - Dr. R. Feil, Hamburg\*
  - Prof. Dr. C.-C. Glüer, Kiel\*
  - Dr. H. Körber, Elmshorn
  - Dr. A. Knauerhase, Rostock
  - Dr. U. Korn, Hamburg
  - Prof. Dr. H. Mönig, Kiel
  - PD Dr. R. Oheim, Hamburg\*
  - Dr. H. Ritzel, Hamburg
  - Dr. H.-U. Schmidt, Hamburg
  - Prof. Dr. H.-C. Schober, Rostock
  - Dr. H.-P. Schwennicke, Bremervörde
  - Prof. Dr. J. Wollenhaupt, Hamburg

**Die Veranstaltung wird unterstützt von:**

Alexion 3000€	Amgen 3000€	Lilly 3000€
Recordati 1500€	Biogen 1000€	Medimaps 1000€
UCB 1000€	Anwerina 500€	



Institut für Osteologie und Biomechanik

Aus der Praxis für die Praxis  
**Osteologie & Osteoporose 2018**

Gemeinsames osteologisches Symposium von  
REKO-Norddeutschland und dem UKE

**Samstag, 17. November 2018**

Ian-Karan-Hörsaal (Gebäude N55)  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Martinistraße 52 | 20246 Hamburg

**7 Weiterbildungs-Punkte der Ärztekammer Hamburg und  
7 DVO-Punkte der OSTAK für die Zertifizierung zum  
Osteologen (bzw. 2 DVO-Punkte für die Rezertifizierung)**

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

In Kooperation mit



## Grußwort

### Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen!

Auch in diesem Jahr laden wir erneut zu unserem traditionellen jährlichen Herbstsymposium von REKO-Norddeutschland in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf ein. In dieser Fortbildungsveranstaltung wollen wir wieder verschiedene Fragen und Aspekte rund um das Thema Osteoporose im klinischen Alltag beantworten, aber auch die seltenen Ursachen der Osteoporose und Innovationen nicht außer Acht lassen. Die letzten Jahre waren durch regen kollegialen Austausch über aktuelle Themen aus der Praxis geprägt.

Im März 2018 wurden die neuen DVO Leitlinien zur Prophylaxe, Diagnostik und Therapie der Osteoporose vorgestellt. Auch wenn wenige Änderungen im Vergleich zu den Leitlinien 2014 vorgenommen wurden, so möchten wir es nicht unterlassen Ihnen die wesentlichen Änderungen vorzustellen. Professor Dr. Glüer wird über die neue Technik TBS berichten, die mithilfe des DXA die Knochenstruktur erfasst. Wir freuen uns besonders in diesem Jahr Privatdozentin Dr. Lehmann aus Jena begrüßen zu dürfen. Sie ist eine ausgewiesene Spezialistin zum Thema Osteoporose in der Nephrologie. Die Osteoporose bei Patienten mit Nierenerkrankungen ist eine große Herausforderung. Darüber hinaus haben wir unser Augenmerk auf praktische Fragen in der täglichen Praxis gestellt, wie sie uns häufig begegnen. In den Workshops werden wir anhand von Fallbeispielen über vermeintliche und tatsächliche Nebenwirkungen der Osteoporosetherapie sprechen. Dr. Feil, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie des Marienkrankenhauses, zeigt an praktischen Übungen, wie man mit modernen Materialien auch den osteoporotischen Knochen versorgen kann. Andererseits ist nicht alles, was auf den ersten Blick wie eine Osteoporose erscheint, tatsächlich eine. Das stellt uns Professor Dr. Barvencik in seinem Workshop über seltene Knochenerkrankungen dar.

Auch in diesem Jahr hoffen wir auf regen kollegialen Austausch. Wir freuen uns besonders im Rahmen unserer interaktiven Workshops auf interessante Diskussionen. Das diesjährige REKO-Nord Symposium wird von der Ärztekammer Hamburg mit 7 Zertifizierungspunkten und vom DVO als osteologische Fortbildung mit 7 Punkten zertifiziert (2 Rezertifizierungspunkte). Im Namen aller Mitglieder von REKO-Norddeutschland freue ich mich, Sie am 17.11.2018 persönlich im Campus Lehre des UKE begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen Ihre  
Dr. Isolde Frieling  
REKO-Chair Norddeutschland

## Programm

---

9.00 Uhr **Anmeldung und Kaffee**

---

9.30 Uhr **Begrüßung und Neues aus der Osteologie**

---

9.45 Uhr **Vorträge**

- **Trabecular Bone Score**  
Prof. Dr. C.-C. Glüer (Kiel)
  - **Niere und Knochen**  
PD Dr. G. Lehmann (Jena)
- 

11.15 Uhr **Kaffeepause**

---

11.30 Uhr **Interaktive Therapieworkshops**

- **Seltene Knochenerkrankungen: Sieht aus wie Osteoporose, ist jedoch keine!**  
Leitung: Prof. Dr. F. Barvencik
  - **Sieht aus wie Osteoporose, ist es auch! – Operative Strategie der Versorgung von Softbone am Sawbone, praktische Übungen**  
Leitung: Dr. R. Feil, PD Dr. R. Oheim
  - **Nebenwirkungen Osteoporosetherapie, Mythos oder Wahrheit?**  
Leitung: Dr. I. Frieling, Dr. H. Körber
- 

13.00 Uhr **Diskussionsrunde**

---

14.00 Uhr **Lernleistungskontrolle (multiple choice)**

---

14.30 Uhr **Mittagsimbiss**

---

## Anmeldung

Bitte **bis zum 7. November 2018**

per Post, Fax oder E-Mail anmelden:

Sekretariat Prof. Amling, z. Hd. Frau Deiwick.

**Post:** Institut für Osteologie und Biomechanik (IOBM) - UKE  
z.Hd. Frau R. Deiwick  
Lottestraße 59  
22529 Hamburg  
Telefon: + 49 (0) 40 7410 - 56373

**E-Mail:** [deiwick@uke.de](mailto:deiwick@uke.de)

**Fax:** + 49 (0) 40 7410 - 58010



Anmeldung zum REKO-Symposium

Aus der Praxis für die Praxis:

## Osteologie und Osteoporose 2018

am 17.11.2018 in Hamburg

---

Name

---

Adresse

---

Unterschrift